

Standortentscheid gefällt: Die Siemens-Division Building Technologies bleibt in der Stadt Zug

Die Siemens-Division Building Technologies (BT) wird ihre Schweizer Entwicklungs- und Produktionskapazitäten sowie die gesamte Verwaltung auf dem Areal Nord des bestehenden Siemens-Areals in Zug bündeln. Das ist das Ergebnis einer vertieften Standortevaluierung, bei der auch ein alternatives Grundstück in Baar untersucht wurde. Letztendlich konnten für den alternativen Standort Baar nicht alle notwendigen Grundstücke gesichert werden.

Siemens konzentriert sich nun auf die Realisierung des neuen Campus auf dem nördlichen Teil des Siemens-Stammareals. Auf diesem Areal Nord sollen Verwaltung, Entwicklung und Produktion von Building Technologies zusammengeführt werden. Die konstruktiven Gespräche mit den Verantwortlichen der Stadt Zug hinsichtlich der Rahmenbedingungen und die Zusage der Stadt, die notwendigen Planungen gemeinsam schnell voranzubringen und die baurechtlichen Voraussetzungen zügig zu schaffen, haben bei dieser Entscheidung sehr geholfen.

Der geplante Neubau und die Konzentration sämtlicher Unternehmensfunktionen an einem Standort sind für Siemens absolut notwendig, um die Entwicklung und Fertigung in der Schweiz auf dem Weltmarkt konkurrenzfähig zu halten. Building Technologies beabsichtigt, den neuen Hauptsitz mit modernster Technologie auszurüsten und am eigenen Referenzobjekt aufzuzeigen, wie Gebäude mit innovativen Technologien wirtschaftlich, energieeffizient und sicher betrieben werden können.

Sobald die bereits bekanntgegebene und zur Zeit stattfindende Verlagerung der Produktion aus Volketswil/ZH nach Zug im Frühjahr 2014 abgeschlossen ist, werden am Standort Zug etwa 2100 Mitarbeitende tätig sein. Wie bereits mitgeteilt, werden alle von Siemens in Zukunft nicht mehr genutzten Gebäude am Standort Zug sowie das Produktionsgebäude in Volketswil veräussert und die entsprechenden Aktivitäten im neuen Gebäudekomplex auf dem Areal Nord zusammengelegt.

Die Presse-Information ist auch im Internet abrufbar unter: www.siemens.ch/presse

Der **Siemens-Sektor Infrastructure & Cities** (München) mit rund 90 000 Mitarbeitern bietet nachhaltige Technologien für urbane Ballungsräume und deren Infrastrukturen. Dazu gehören Produkte, Systeme und Lösungen für intelligentes Verkehrsmanagement, Schienenverkehr, Smart Grids, energieeffiziente Gebäude und Sicherheitslösungen. Der Sektor setzt sich aus den Divisionen Building Technologies, Low and Medium Voltage, Mobility and Logistics, Rail Systems und Smart Grid zusammen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com/infrastructure-cities.

Die **Siemens-Division Building Technologies** (Zug, Schweiz) ist weltweit führend auf dem Markt für sichere, energieeffiziente und umweltfreundliche Gebäude und Infrastrukturen. Als Technologiepartner, Dienstleister, Systemintegrator und Produktlieferant verfügt Building Technologies über Angebote für Brandschutz und Sicherheit sowie Gebäudeautomation, Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik (HLK) und Energiemanagement. Mit weltweit etwa 29 000 Mitarbeitern erwirtschaftete Building Technologies im Geschäftsjahr 2012 einen Umsatz von 5,8 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com/buildingtechnologies.